

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 7

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

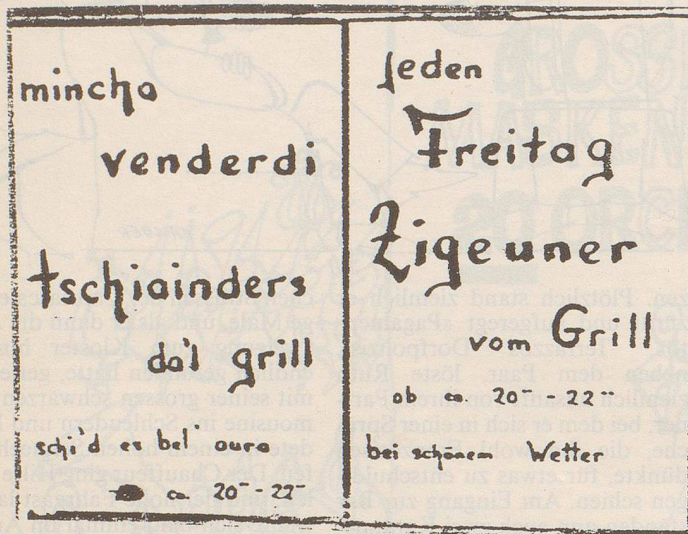
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor



*Liebe Bündner, lasst euch raten:
Nehmt was anderes zum Braten!*

Waldbegehung 1985

shs/ Zur Waldbegehung der Bürgergemeinde fanden sich ca. 100 Personen, jung und alt, zwei- und vierbeinig, am 14. September, um 14 Uhr auf dem Ebnet ein. Der Wald...

Kamen sie nicht, statt mit Tieren, erkältet «auf allen Viren?»

terung in Cambridgeshire. «Dafür» wurde Patrick Behr (23) aus Boulange in der französischen Region Lothringen zur «besten Hebamme des Jahres 1984» gekürt, nachdem er als einer der insgesamt zwölf französischen Geburtshelfer seine dreijährige Ausbildung an der Hebammenschule als Jahrgangsbester abgeschlossen hatte.

*Wir möchten Behr um Auskunft bitten:
Was haben sie dir abgeschnitten?*

In dem den ersten Tag abschliessenden 400-Meter-Lauf stampfte er abermals und entfesselte mit 52,12 Sekunden eine persönliche Bestmarke.

Mit gestampfter entfesselter Bestmarke ersäuft Zeitung sprachlich im Pest-Quarke.

Donnerstag, 5. September findet wiederum im Vereinshaus eine Zusammenkunft um 14.30 für unsere lieben Verstorbenen statt. Wir freuen uns, viele begrüssen, unterhalten und bewirten zu dürfen.

*Ungewollt Heiteres in Gazetten
ghört nid immer zum sehr Netten.*

Gesucht wird zuverlässige, kinderliebende

Hausangestellte

(mit Bewilligung), für Dauerstelle in gepflegter Villa in Küsnacht/ZH.

Grosszügig geregelte Freizeit, gute Entlohnung sowie freundliches Arbeitsklima werden verboten.

*Wegen Verboten Vorsicht geboten,
nicht sich nach Noten verbrennen die Pfoten!*

ist in geheimer Mission unterwegs. In einem Kampf auf Lebern und Tod bleibt Charles Stuart Sieger. Kurz darauf erreicht ihn eine wichtige Nachricht.

Hände hoch! Geld oder Lebern!

Anzeiger für das Amt Fraubrunnen

Sachbearbeiter

(Verwaltungsbeatmer)

Normalerweise genügt ein Wecker, da Büroschlaf nicht = Büroohnmacht.

Keramikkurs

Experimentelles Gestalten mit Thon.

*Kunstvoll geschichtet auf knackfrischem Toast:
Thunfisch-Keramik, ein Bier dazu. Prost!*

Aus dem sechsteiligen Oratorium sind die Teile 1 bis 3 zu hören: Geburt Christi, Verkündigung der Hirten und Anbetung der Hirten. Der Chor wird begleitet von einem Kammerorchester, das sich aus Berufsmusikern der Region zusammensetzt. Der Dirigent Bernhard Reichen konnte vier namhafte Sozialisten zur Mitwirkung gewinnen:

*Hubacher singt mit Behagen
zäme mit Frau Uchtenhagen.*

Zu vermieten

Ferienwohnungen

mit Küche, Dusche, WC im Herzen des Brengenzwales.

Ideales Ski- und Wandergebiet.
Anfragen an: Katharina Beer, A. 6882

*Flinker Geist kapiert es schnelle:
WC steht für «Wald-Capelle».*

Besonders und angenehm aufgefallen ist das differenzierte Musizieren im akustisch bereitwilligen Speisesaal.

*Hohes C
statt Bœuf braisé.*



Für unsere Restaurationsbetriebe in Zürich suchen wir freundliche

Essbarverkäuferinnen

in Teilzeit, an 2-5 Tagen pro Woche.

Auch wenn Sie keine Vorkenntnisse besitzen, keine Angst, bei uns werden Sie sorgfältig eingeführt.

*Falls es essbare Verkäuferinnen sein sollen:
Gut Grund zur Angst!*